

Produktname: ACAA2 Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe84666**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

| | |
|----------------------|---|
| Beschreibung | Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper |
| Host | Kaninchen |
| Anwendung | WB,IHC,ICC/IF,ICC |
| Reaktivität | Mensch, Maus, Ratte |
| Konjugation | Unkonjugiert |
| Modifikation | Unverändert |
| Isotyp | IgG |
| Klonalität | Monoklonal |
| Form | Flüssig |
| Konzentration | 0,71 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein. |
| Lagerung | Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden. |
| Versand | Eisbeutel |
| Puffer | Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05 % Natriumazid, 0,05 % Schutzprotein und 50 % Glycerin. |
| Aufreinigung | Affinitätsreinigung |

Anwendung

| | |
|------------------------------|---|
| Verdünnungsverhältnis | WB 1:1000-1:2000,IHC 1:100-1:200,ICC/IF 1:50-1:200,ICC 1:50-1:200 |
| Molekulargewicht | Calculated MW: 42 kDa ; Observed MW: 45 kDa |

Antigen-Informationen

| | |
|--------------------------|--|
| Genname | ACAA2 |
| Alternative Namen | Acaa2; DSAEC;;ACAA2 |
| Gen-ID | |
| SwissProt ID | P42765 |
| Immunogen | Ein synthetisches Peptid, das von humanem ACAA2 abgeleitet ist |

Hintergrund

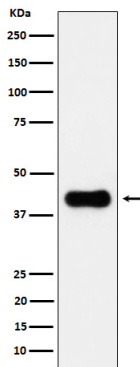
Bei der Energiegewinnung aus Fetten ist dies eines der Enzyme, das den letzten Schritt der mitochondrialen β -Oxidation

katalysiert, einen aeroben Prozess, bei dem Fettsäuren in Acetyl-CoA gespalten werden. Unter Verwendung von freiem Coenzym A/CoA katalysiert es die thiolische Spaltung von mittel- bis langkettigen, unverzweigten 3-Oxoacyl-CoAs in Acetyl-CoA und ein um zwei Kohlenstoffatome verkürztes Fettsäure-CoA. Es katalysiert außerdem die Kondensation von zwei Acetyl-CoA-Molekülen zu Acetoacetyl-CoA und könnte an der Bildung von Ketonkörpern beteiligt sein. Darüber hinaus zeigt es Hydrolaseaktivität gegenüber verschiedenen Fettsäure-CoAs.

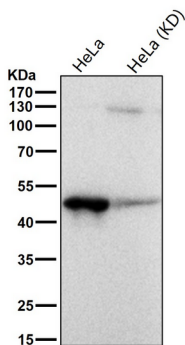
Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der ACAA2-Expression im HeLa-Zelllysate.



Alle Ansätze verwenden den Antikörper in einer Verdünnung von 1:1K für 1 Stunde bei Raumtemperatur.